

Polizei Hannover fragt: Wer kennt diesen Geldabheber?

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 15. November 2016 um 16:14 Uhr

Er soll 10.000 Euro ergaunert haben

Polizei Hannover fragt: Wer kennt diesen Geldabheber?



Dienstag 15. November 2016 - Hannover/Hamelnd (wbn). Wer kennt diesen Mann? Die Polizei Hannover sucht mit Fotos aus einer Überwachungskamera nach dem Unbekannten, der mit einer geklauten EC-Karte in verschiedenen Bankfilialen im Weserbergland insgesamt 10.000 Euro abgehoben haben soll.

Die Tatorte: Geldinstitute in Hameln, Bad Münden, Bad Pyrmont, Hildesheim, Barsinghausen und Bad Nenndorf. Die Karte, mit der die Abhebungen getätigt worden sind, war zuvor einem 74 Jahre alten Mann aus Hannover vermutlich in einer Bad Pyrmonter Klinik gestohlen worden.

(Zum Bild: Dieser Mann ist beim Geldabheben in der Hamelner Osterstraße aufgenommen worden. Wer kann Hinweise zu seiner Identität geben? Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover:

Polizei Hannover fragt: Wer kennt diesen Geldabheber?

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 15. November 2016 um 16:14 Uhr

„Die Polizei veröffentlicht Fotos eines bislang unbekannten Täters, die beim Abheben mit einer gestohlenen EC-Karte bei einer Bankfiliale in Hameln entstanden sind. Der Gesuchte steht darüber hinaus im Verdacht, weitere widerrechtliche Abhebungen in Barsinghausen, Hildesheim, Bad Münster und Bad Nenndorf vorgenommen zu haben.

Am Dienstag, 16.02.2016, um 20:26 Uhr, war der mutmaßliche Betrüger beim Abheben von 1 000 Euro an einem Geldautomaten an der Osterstraße in Hameln videografiert worden. Eine von insgesamt zehn Taten zwischen dem 16.02. und 24.02.2016. Mit den entwendeten EC-Karten eines 74-Jährigen Hannoveraners, der sich zum Zeitpunkt des Diebstahls vermutlich in einem Krankenhaus in Bad Pyrmont aufgehalten hatte, wurden noch weitere neun Verfügungen an verschiedenen Geldautomaten getätigt. Und zwar jeweils zweimal in Barsinghausen, Hildesheim, Bad Nenndorf sowie noch weitere zweimal in Hameln und einmal in Bad Münster. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 10 000 Euro. Die Ermittler gehen davon aus, dass alle zehn Taten auf das Konto des Gesuchten gehen und erhoffen sich nun Zeugenhinweise.

Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555 entgegen.“